

Neuer Vikar in unserer Kirchengemeinde

Liebe Windecker:innen,

seit dem 01. September bin ich in der Windecker Kirchengemeinde als Vikar unterwegs. Vikar?

Das bedeutet, dass ich mich in der Ausbildung zum Pfarrer befinde. Pfarrerin Heike Käppeler ist als Mentorin für mich da und begleitet mich auf dem Weg ins Pfarramt.

Bis Ende Mai 2027 werde ich in der Kirchengemeinde und in Windecken sein und hier verschiedene Arbeitsfelder, Gemeindeguppen, Gottesdienstformate und Vieles mehr kennenlernen. Die ersten Begegnungen in der Gemeinde haben in mir schon viel Neugier für alles Weitere geweckt, was mich in den kommenden Monaten noch erwartet. Dazu gehört auch der Vikariatsteil, in dem ich in einer Grundschule sein werde und der von Januar bis Juli dauern wird.



Aufgewachsen bin ich in Walldorf in Nordbaden - für das Vikariat bin ich also nach Hessen eingewandert. In Heidelberg, das wenige Kilometer von meiner Heimatstadt entfernt liegt, habe ich in den letzten sieben Jahren gelebt und Theologie studiert. Am Theologiestudium hat mich vor allem die Vielfalt der Perspektiven fasziniert. Besonders auseinandergesetzt habe ich mich mit der Frage, wie sich das Praxisfeld der Bestattungen in den letzten Jahren verändert und weiterentwickelt hat. In Heidelberg habe ich neben dem Studium als Hausmeister in der Evangelischen Studierendengemeinde und als Kirchenmusiker an der Universitätskirche gearbeitet. Weil mir die Vernetzung innerhalb von Kirche am Herzen liegt, war ich als Vertreter der Studierendengemeinde auch einige Jahre Teil des Stadtkirchenrats und der Synode in Heidelberg.

Die Vorfreude auf das Vikariat ist vor allem in den letzten Monaten gewachsen, während ich für das Examen gelernt (und manchmal auch gelitten) habe. Jetzt endlich in der Praxis unterwegs zu sein ist eine sehr bereichernde Erfahrung!

Ich freue mich auf die nächsten Begegnungen und eine sicher spannende und sehr abwechslungsreiche Zeit in Windecken.

Herzliche Grüße
Jan-Luca Lentz